Kreistag des Wartburgkreises

Kreistagsfraktion
DIE LINKE.

Bad Salzungen, den 30.05.2011

Antrag

zur Kreistagssitzung am 22.06.2011

KA 280-18/2011
TOP 24

Betreff:

Umzug der Grundschule Schweina in das ehemalige Regelschulgebäude

I. Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt:

Die Grundschule Schweina wird ab dem Schuljahr 2011/12 im ehemaligen Regelschulgebäude Schweina stattfinden. Die Verwaltung hat alle organisatorischen Voraussetzungen dafür zu schaffen.

II. Begründung:

Ab dem Schuljahr 2011/12 wird es in der Grundschule Schweina eine zusätzliche 7. Klasse geben. Dafür sind die räumlichen Voraussetzungen nicht gegeben. So sind Abstriche am pädagogischen Konzept und Einschränkungen in der Hortbetreuung nicht zu vermeiden.
Um trotzdem die Grundschule in der jetzt gegebenen Struktur weiter führen zu können sind räumliche Erweiterungen unumgänglich. Da das benachbarte Regelschulgebäude mit über 20 Klassenräumen seit 2006 leer steht ist durch einen Umzug das Problem zu lösen, auch wenn dann nicht alle Räume genutzt werden. Eine Konzentration auf die ersten beiden Geschosse erscheint als möglich. Einige Anpassungen an den Grundschulbetrieb sind sicher unumgänglich, können aber durch den Planansatz für die dann nicht notwendigen 2 Fluchttreppen am Grundschulgebäude, Plansumme 250 T€, abgedeckt werden. (Dafür wurde bisher nur ein geringer Teil vergeben.)
Weiterhin wird dadurch die unverkäufliche Immobilie der Regelschule mit guter Bausubstanz doch noch genutzt. Das jetzige Gebäude der Grundschule erscheint als eher verkäuflich, da es nicht so groß und für eine private Nachnutzung besser geeignet ist.

Ein sonst übliches Beteiligungsverfahren ist aus unserer Sicht nicht notwendig, da sich an der Struktur der Grundschule nichts ändert und auch nicht an den sonstigen Bedingungen, wie dem Schulweg.

Lessig

Prof. Lessig/Fraktionsvorsitzender